

Beilage zum Gesellschafter.

N^o 3.

Samstag den 11. Januar.

1873.

Ämtliche & Privat-Bekanntmachungen.

Ragold-Bahn.

Bau-Akkord.



In Folge hohen Auftrages werden die Arbeiten zu Erstellung der **Wärterhäuser Nr. 1 und 2 zwischen Brözingen und Weissenstein** im Submissionswege hie mit ausgeschrieben.



Nach dem Kostenvoranschläge betragen:

Benennung der Gebäude.	Grab-Arbeit.		Maurer- und Steinbauer-Arbeit.		Zimmer-Arbeit.		Verbind-lung.		Papier-Arbeit.		Schreiner-Arbeit.		Glaser-Arbeit.		Schlosser-Arbeit.		Anstich-Arbeit.		Schiefer- oder-Arbeit.		Säner-Arbeit.		Wagner-Arbeit.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Bahnwärterhaus Nr. 1.	75	—	1134	52	578	12	64	30	69	—	155	31	70	30	122	45	81	10	150	20	2	30	16	—
Bahnwärterhaus Nr. 2.	50	—	953	28	680	37	71	6	81	11	168	15	72	45	130	37	86	50	198	44	2	30	16	—
Zusammen	125	—	2088	20	1258	49	135	36	150	11	323	46	143	15	253	22	168	—	349	4	5	—	32	—

Tüchtige Unternehmer werden eingeladen, Plan, Ueberschlag und Bedingnißheft auf dem Hochbau-Bureau in Hirsau einzusehen und ebendasselbst ihre Offerte mit dem in Prozenten ausgedrückten Angebote schriftlich und versiegelt unter Anschluß von Vermögens- und Fähigkeitszeugnissen bis

Samstag den 18. Januar 1873, Vormittags 10 Uhr,

portofrei einzureichen, zu welcher Zeit die urkundliche Eröffnung der Offerte stattfindet, der die Submittenten anwohnen können.

Hirsau, den 6. Januar 1873.

K. Eisenbahnhochbauamt.
Ragold.

Revier Schönbrunn. Stockholz-Verkauf.



Am Mittwoch den 15. Januar aus der Abtheilung Kalkofele: 161 Raummeter aufbereitetes Nadelholz.

Stockholz. Zusammenkunft Morgens 10 Uhr bei der untern Saatschule an der Warther Straße.

Forst Wildberg.
Revier Stammheim.

Wegbau-Akkord.

Die Anlage einer Dohle und eines Grabenpflasters auf dem Bahnweg im Staatswald Dickemer Wald mit einem Kosten-Voranschlag von 230 fl. wird am

Montag den 13. d. Mts.

im Abstreich verakkordirt werden.

Zusammenkunft Vormittags 10 Uhr bei der neuen Waldbrücke unterhalb Renthheim. Stammheim, 6. Januar 1873.

K. Revieramt.
Weinland.

Ragold. Holzgeld-Einzug.

Die auswärtigen Holzkäufer werden hie mit zu baldiger Bezahlung ihrer Schuldforderungen aufgefordert, da die Zahlungsstermine bei sämtlichen Verkäufen abgelaufen sind. Sollte diese Mahnung unbeachtet bleiben, so haben sich die Käufer unangenehme Folgen hievon selbst zuzuschreiben, da den bestehenden Vorschriften gemäß die Zahlungsstermine eingehalten werden müssen.

Den 7. Januar 1873.

Stadtpflege.

Oberweiler,
Oberamts Calw.

Bei der hiesigen Gemeindepflege sind

3000 fl. zu 5%

gegen gesetzliche Sicherheit von Lichtmess an zum Ausleihen parat.

Gemeindepfleger Kern.

Emmingen,
Oberamts Ragold.

Wegbau-Akkord.

Die hiesige Gemeinde beabsichtigt ihren Vicinalweg vom Bahnhof bis ans Ort herstellen zu lassen und die Arbeiten im Submissionswege zu vergeben.

Dieselben berechnen sich wie folgt:

- A) Planungsarbeiten 450 fl. — kr.
- B) Straßenbauten . . . 600 fl. 20 kr.
- C) Maurer- und Stein-
hauerarbeiten . . . 1019 fl. 48 kr.
- D) Ingein . . . 220 fl. — kr.

Ueberschlag, Pläne und Akkordbedingungen können bis 18. Januar auf dem Rathhaus in Emmingen eingesehen werden.

Tüchtige Akkordanten wollen ihre in Prozenten der Ueberschlagspreise ausgedrückten Offerte schriftlich, versiegelt mit der Aufschrift:

„Offert auf den Wegbau zu Emmingen“ spätestens bis

Samstag den 18. Januar,
Vormittags 10 Uhr,

auf dem Rathhaus einreichen, um welche Zeit die urkundliche Eröffnung stattfinden wird, welcher die Submittenten anwohnen können.

Den 8. Januar 1873.

Gemeinderath.

Altenstaig.

Weingeist.

Waizenbrauntwein,

à 17 kr. pr. Liter = 28 kr. die alte Maas, verschiedene Sorten

Liqueure

bei **Carl Walz.**

Ragold.

Gerollte Erbsen, gut ko-

chende Linsen, durre

Zwetschgen, Reis, Gerste,

Sago, Gries

billigst bei **Gottlob Knobel.**

Ragold.

Haus-Verkauf.



Unterzeichneter verkauft wegen Wohnungsveränderung sein in der neuen Straße bestehendes Wohnhaus, dasselbe ist im Jahr 1827 neu erbaut und hinsichtlich der Lage für jedes Geschäft passend, besonders aber für einen Schlosser, da ein solches, weil eine gewölbte Werkstatt vorhanden, mit kleinen Kosten wieder eingerichtet werden kann.

Der erste Verkauf findet am

Samstag den 18. Januar d. J.,

Vormittags 11 Uhr,

auf hiesigem Rathhaus statt, wozu Liebhaber eingeladen werden.

Johannes Hörmann,
Pflasterer.

Stublingen.

Farren feil.



Einen 1 1/2-jährigen, zum Dienst tauglichen Farren, Selbstschick, setzt dem Verlaufe aus Louis Walter.

Spielberg.

200 fl. werden gegen gute Sicherheit ausgeliehen von

Chr. Bauer,
Bäcker.

Altenstaig.

Einen sehr feinen

Schweizerkäse

empfiehlt **J. G. Wörner.**

Ragold.

Für Pfleger & Capitalisten!

Zum An- & Verkauf

von Staatspapieren, Pfandbriefen, Aktien und Prioritäten halte ich mich bestens empfohlen und löse bereitwilligst die betreffenden Coupons ein

Gottlob Knobel.

Auch sind in Folge direkter Verbindung stets Wechsel auf alle größeren Plätze Americas bei mir zu haben.

! einen auswärtigen

n; ferner erbiere ich g von Capitalien Zuficherung billigster an

figers Sautter.

ndte, Freunde

undlichst ein.

Wondorf.

Bank

missionsweise Ver-

nderen Theil- ant vonünstig-

aten Einrichtung, itals durch regel- währ wird.

ffen-Ab- sten in Wild- d in (Alten-

(Nr. 1605/L)

o 1 b.

-Verein.

ausstellungs-Comité's enachrichtigt, daß sie 12. ds., einen Ve- machen wollen und ie ihnen Seitens der Gewerbetreibenden Bezirks gewordenen und zugleich auch über Ergebnis der Aus- lung zu machen. uldigst hievon an all 3 Vereins als auch r durch Nachricht und am 3 Uhr Nachmit- zur Begrüßung sich

schuß des Vereins.

latur

en Buchhandlung.

Beilage.

Feuerversicherungsbank für Deutschland zu Gotha.

Zusolge der Mittheilung der Feuerversicherungsbank für Deutschland zu Gotha wird dieselbe nach vorläufiger Berechnung ihren Theilnehmern für 1872

ca. 70 Procent

ihrer Prämieeinlagen als Ersparniß zurückgeben.

Die genaue Berechnung des Antheils für jeden Theilnehmer der Bank, sowie der vollständige Rechnungsabluß derselben für 1872 wird am Ende des Monats Mai d. J. erfolgen.

Zur Annahme von Versicherungen für die Feuerversicherungsbank bin ich jederzeit bereit.

Magold, 5. Januar 1873.

C. G. Rauser,

Agent der Feuerversicherungsbank f. D.



Geehrte Landwirthe!

Wir unterzeichnete Vertreter der rühmlichst
nten verbesserten mechanischen

Flachs-, Hanf- und Abweg- Spinnerei Schreckheim

bei Dillingen a/D. Station: Oßingen. Linie: Ulm—Augsburg.
erlauben empfehlend anzukündigen, daß jeder Zeit Rohstoffe zum
Spinnen, Weben, Bleichen, Färben & Zwirnen im Lohne
zur Beförderung übernehmen und versichern bei bekannter unübertrefflicher,
preisgekrönter Qualität, billigste Berechnung und schnelle Bedienung. Um die
Fabrikate zeitlich zu bekommen, bitten um baldmöglichste Rohstoff-Zustellung.
Nähere Auskunft erteilen gerne die Fabriks-Agenten:

- Holzäpfel, Gemeinderath, Schönbrunn,
- J. Bühler, Walddorf,
- J. Broß, Ißelshausen,
- J. Spieß, Ebhausen,
- Theodor Kall, Sulz,
- J. G. Hummel, Gältlingen,
- Carl Penzler, Altenstaig,
- J. Hanselmann, Schum, Simmersfeld,
- Traub, Postamentier, Herrenberg,

Unterleibs-Bruchleidende

finden in der durchaus unschädlich wirkenden Bruchsalbe von G. Sturzenegger
in Gerisau, Schweiz, ein überraschendes Heilmittel. Preis per Topf mit Gebrauchsanweisung und Zeugnissen: 1²/₂ Thlr. (fl. 3 Südd.) Niederlagen: in Ravensburg: J. G. Alber, Eisenbahnstraße. In Ulm: Gebr. Weber, Bandagisten. H. 3636.

Nur 3 und 6 Kreuzer das Päckchen!

Als vorzügliche Hausmittel

verdienen alle Beachtung die so lieblich schmeckenden

Kraft-Brust-Pastillen

von Friedr. Jung jr. in Baihingen a/Enz,
laut oberamtsärztlichem Zeugniß ausgezeichnetes Linderungsmittel bei

Brust- und Husten-Leiden;

ferner die auf den Magen sehr günstig wirkenden Jung'schen

Pfeffermünz-Magen-Pasten und

Gesundheits-Calmus-Zucker;

zu haben bei folgenden Herren in

- Rohrdorf, J. G. Koch.
- Mohlfelden, Conrad Wolf.

NB. An Orten, wo noch keine Niederlagen sind, werden solche gegründet und dabei sehr annehmbare Bedingungen gestellt.

Calw.

In vorzüglichem Brauermalz

halte ich sowohl in Calw, als in Weilderstadt Lager zu billigen Preisen und empfehle mich zu zahlreichen Aufträgen.

Carl Heller.

30 Gulden

zähle ich dem, der mir den Attentäter vom 27. November und dessen Missethäter bestimmt bezeichnen kann.

G. Bränning in Wildberg.

Der Unterzeichnete ist bereit, Naturgegenstände jeder Art, soweit solche wissenschaftliches Interesse bieten, käuflich oder tauschweise zu übernehmen, oder über solche Auskunft zu erteilen; sowie auch solchen, die es wünschen, nach Umständen Zutritt zu seinen Sammlungen zu gestatten.

Magold.

J. Kober,
Apotheker.

Magold.

Wein-Empfehlung.

Gute alte Weine, weiß und roth, sowie Benicarlo und französischen Nüzling empfiehlt billigt

Gottlob Knobel.

Magold.

Reinen selbstgebrannten

Fruchtbranntwein

ist zu haben bei

Klein & Hirsch.

Magold.

Lehrlings-Gesuch.

Ein solider junger Mensch, der womöglich sich schon bei einem Schmid oder Schlosser einige Vorkenntnisse erworben, findet sogleich eine Lehrstelle bei

G. Breßing,
Mechaniker.

Die Mech. Leinenspinnerei in Memmingen, vormals J. Kerler & Co.

neuerdings erweitert und mit den leistungsfähigsten Spinnmaschinen versehen, empfiehlt sich den Herren Landwirthen zum Spinnen von Flachs, Hanf und Abweg im Lohne zu bekannnten Bedingungen.

Die Fabrikate wurden auf drei Ausstellungen prämiert und bleibt die Geschäftsführung die frühere. Beste und schnellste Bedienung wird zugesichert. Zur Uebernahme von Rohstoffen empfiehlt sich

der Agent: Heinrich Müller in Magold.

An Personen, die mir nicht persönlich bekannt sind, insbesondere an Dienstboten etc. kann ich künftig nur gegen Barzahlung Waren oder Medicamente abgeben.

Magold.

J. Kober,
Apotheker.

Altenstaig.

Hühnägel, Reistnägel, Bodennägel,

Schloßnägel, Schuhnägel,

in großer Auswahl, bei

J. G. Wörner.

Herrn Schulmeister Denaler in Pfondorf wird auf seinen Wunsch bezeugt, daß er nicht der Verfasser des in No. 153 des Gesellschafters im Sprechsal enthaltenen Artikels (Zuspiel) ist.

Die Redaktion.

Mr. 4

Na
sehes vom
goldmünze
bermünze
diesem Zu
Zweigulde
werden di
des Innen
des Innen
eingehende
bei ihren
Amtspfleg
Den

Die
Bericht üb
angefallen
16. d. M
abgeholt r
Ra

Stu
Kammer
gebracht,
Anspruch
läufigen
min des le
hingehalten
v. Kenner
Berggehe
werde, daß
gewesen un
verzögert b
deutsche Re
und derselb
rath zur V
gebracht we
solge haben
rungsgele
hungs-Woh
Artikels erl
ausfüllte.
(Art. 2 un
menverband
Pflege in
nes Begräb
Genehmigu
rung, daß,
lassung der
Jemand rec
geliefert we
würde. Da
gelehnt und
bemerkte W
gemessene
bisher schon

Stu
ordneten
durch die
an die An
hente die
Arbeit, sow
stühten, fa
wurden ab
der Beschl
selbe in An
men- oder
seine Famil
Dauer nach
welche ihm
der Armen
der angeno
genügender
men-Unterf
pflichtet."
und zwar o
„Jede auf